

Wichtige Schritte zur Stärkung der Aargauer Wirtschaft

Mit dem Entwicklungsleitbild 2021–2030 und der finanziellen Langzeitperspektive legt der Regierungsrat die strategischen Schwerpunkte für die nächsten zehn Jahre fest. So soll der Kantonshaushalt weiter stabilisiert und mit verschiedenen Massnahmen eine nachhaltige Stärkung des Wirtschaftsstandortes, des Klimaschutzes und der Wohn- und Lebensqualität im Kanton Aargau sichergestellt werden. Bei den Steuern sollen Voraussetzungen und Anreize für unternehmerische Aktivitäten resp. neue Arbeitsplätze mit hoher Wertschöpfung geschaffen werden. Bestehende Programme werden weitergeführt und durch das neue Programm «Aargau 2030 – Stärkung Wohn- und Wirtschaftsstandort» ergänzt.

Die AIHK begrüsst die klare Ausrichtung des Regierungsrats zur nachhaltigen Stärkung der Wirtschaft: Beat Bechtold, Direktor der AIHK, hält fest: «Wir unterstützen die strategischen Stossrichtungen und das neu lancierte Programm, die der Regierungsrat vorsieht, um die Rahmenbedingungen für Aargauer Unternehmen zu verbessern und deren Wettbewerbsfähigkeit zu fördern. Es ist wichtig, rasch gemeinsam aktiv zu werden, da die Covid-19-Pandemie tiefe Spuren bei den Aargauer Unternehmen hinterlässt.»

pd